

# DUNKELFELDKONDENSATOR KON M6-7

## КОНДЕНСОР ТЕМНОГО ПОЛЯ КОН М6-7

Der Dunkelfeldkondensator KON M6-7 ist für die Beleuchtung kontrastarmer Objekte am Mikroskop Mikmed-6 vorgesehen.

Die Beleuchtung nach der "Dunkelfeld"-Methode wird zur Untersuchung transparenter, im Mikroskop bei normaler Beleuchtung unsichtbarer Objekte nach der Lichtfeldmethode verwendet.

Die numerische Apertur des Dunkelfeldkondensators KON M6-7 ist größer als die Apertur der Objektive, so dass die aus dem Kondensator austretenden Lichtstrahlen nicht in das Objektiv gelangen, und wenn sich keine Objekte im Sichtfeld des Mikroskops befinden, ist es dunkel.

Sind Objekte vorhanden, wird das von ihnen reflektierte Licht durch das Objektiv gesammelt und ein helles Kontrastbild von Objekten vor dem dunklen Hintergrund des Mikroskopsichtfeldes erzeugt.

Der Kondensator KON M6-7 wird mit Trocken- und Immersions-Systemlinsen verwendet.

Hersteller: Open Joint Stock Company "LOMO". Das Land des Herstellers: Russland

### TECHNISCHE MERKMALE

Die numerische Apertur des Kondensators ... 1,36 – 1,25

Arbeitsabstand des Kondensators (Abstand zwischen der Kondensatorfrontlinse und der Oberfläche des Objekts unter Berücksichtigung des Objektträgersglases und einer Schicht Immersionsflüssigkeit), mm ... 1,25 – 1,4

Gewicht Verflüssiger, kg ... 0,1

### HANDHABUNG DES KONDENSATORS

Fokussieren Sie das Mikroskop mit einem 10x-Objektiv und einem Lichtfeldkondensator auf die Oberfläche des Objektträgers (im Bereich ohne Objekt). Wenn mit der Dunkelfeldmethode gearbeitet wird, sollte die Dicke des Dias 1,1 mm nicht überschreiten.

Installieren Sie den Dunkelfeldkondensator KON M6-7 anstelle des Lichtfeldkondensators, geben Sie einen Tropfen Immersionsflüssigkeit auf die Frontlinse und heben Sie den Kondensator bis zum Kontakt der Immersionsschicht mit dem Objektträger an.

Stellen Sie sicher, dass der Tubus bei abgenommenem Okular keine Hintergrundbeleuchtung hat. Falls Hintergrundbeleuchtung vorhanden ist, entfernen

Sie diese, indem Sie den Kondensator mit Zentrierschrauben bewegen und fokussieren (innerhalb der Immersionsschicht).

Fokussieren Sie das Mikroskop auf das installierte Objekt und beginnen Sie mit der Forschung.

Hinweis Wenn die Fokussierung fehlschlägt, ist es notwendig, zum Lichtfeldkondensator zurückzukehren und das Mikroskop auf den Bereich mit dem Objekt an der vollständig geschlossenen Aperturblende des Kondensators zu fokussieren, dann den Lichtfeldkondensator durch den Kondensator KON M6-7 zu ersetzen und einen Tropfen Immersionsflüssigkeit auf die Frontlinse aufzutragen. Im Sichtfeld sollte ein heller Ring mit einem dunklen Fleck in der Mitte erscheinen. Durch Anheben des Kondensators sollte sichergestellt werden, dass nur der Lichtfleck erscheint (wenn die Eintauchschicht unzureichend ist, ist die Form des Lichtflecks oder des Rings falsch). Verwenden Sie die Zentrierschrauben des Kondensators, wenn sich der Lichtfleck mit anderen Linsen im Kit verschiebt.

#### HERSTELLERGARANTIEN

Der Hersteller garantiert die Übereinstimmung der Verflüssigerqualität mit den Anforderungen der technischen Spezifikationen TU 9443-168-07502348-2005, vorausgesetzt, der Verbraucher erfüllt die Bedingungen und Regeln für Betrieb, Transport und Lagerung.

Die Garantiezeit für den Betrieb des Kondensators beträgt 12 Monate ab dem Verkaufsdatum an den Verbraucher, jedoch nicht mehr als 18 Monate ab dem Lieferdatum durch den Hersteller.

Garantiezeit der Lagerung - 6 Monate ab dem Herstellungsdatum.

#### ABNAHMEBESCHEINIGUNG

Der Dunkelfeldkondensator KON M6-7 wird entsprechend der technischen Dokumentation hergestellt und abgenommen. Der Kondensator ist für den Betrieb geeignet.

QCD-Vertreter \_\_\_\_\_ persönliche Unterschrift \_\_\_\_\_  
Entschlüsselung der Unterschrift (persönlicher Stempelabdruck)

\_\_\_\_\_ Jahr, Monat, Datum.

